

ÖAMTC

GANZ EASY

Lerne für den Führerschein:
Wann und wo immer du willst!

Die Führerschein-Theorieprüfung in Österreich wird am Computer in der Fahrschule abgelegt. Die Prüfungsfragen sind im Multiple-Choice-Verfahren (mit vorgegebenen Antwortmöglichkeiten) zu beantworten. Die Prüfung kann in den Sprachen Deutsch, Englisch, Kroatisch und Slowenisch sowie in der Gebärdensprache abgelegt werden.

Mit der **kostenlosen ÖAMTC Führerschein Test-App** kannst du einfach für die Führerscheinklassen A, B und C/C1 lernen und auch dein Prüfungswissen testen!

Die App enthält alle aktuellen und offiziellen Prüfungsfragen des Bundesministeriums in den vier Sprachen. Plus viele praktische Features wie z.B. Trainingsmodus und L17-Fahrtenbuch.



Hier geht's zum gratis
App-Download!

L17 Fahrtenbuch!

ÖAMTC Mitglied werden!
oeamtc.at/young

Gratis-Mitgliedschaft
für alle von 15-19 Jahre



- Inklusive Gratis-Privathaftpflicht- und Unfallversicherung
- endet automatisch!

Schnupper-Mitgliedschaft



- für Fahrschüler*innen, Führerschein-Neulinge, Grundwehr- und Zivildiener
- ein Jahr gratis und endet automatisch!

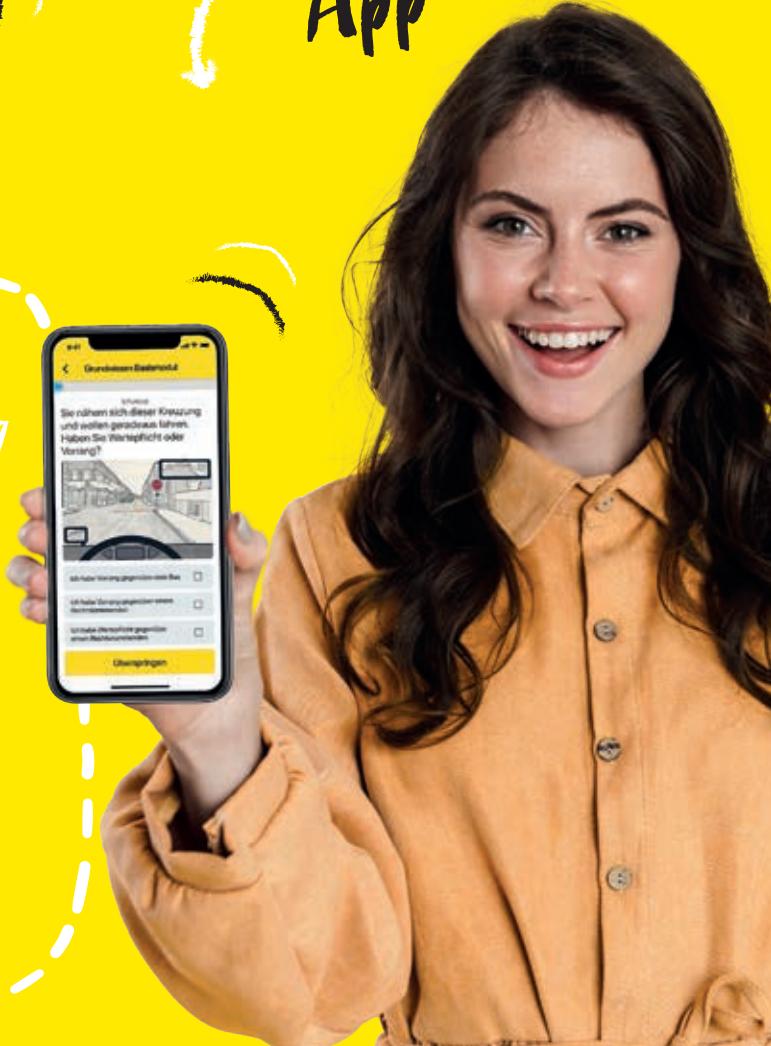
LERNE
WO &
WANN
DU WILLST

Original-
Prüfungsfragen

Gratis
Lernmaterial



Führerschein Test
App



BE Agrar- & Genussolympiade

15. bis 17. August - Josephinum Wieselburg (NÖ)



20
Genuss-
Teams

19
Agrar-
Teams

Exkursionen
zu Betrieben in
der Region:
Biohof Leichtfried und
Haubiversum

Ergebnisse:

Genussolympiade: 1. Platz: Matthias Auer & Markus Brunner (OÖ), 2. Platz: David Ender & Konrad Metzler (VBG), 3. Platz: Caroline Freithofnig & Hannes Petautschnig (KTN)

Agrarolympiade: 1. Platz: Bernhard Parzmair & Markus Riedl-Strasser (OÖ), 2. Platz: Stefanie Muthsam & Jakob Scheidl (NÖ), 3. Platz: Georg Hinterplattner & Stefan Steiner (OÖ)



Das Siegerteam der
Agrarolympiade
Bernhard Parzmair &
Markus Riedl-Strasser.

Das Siegerteam der
Genussolympiade
Matthias Auer &
Markus Brunner.



Fotocredit: Sophie Balber

AMA MARKETING

WHATS

APP KANAL



Scannen, anmelden und
nichts mehr verpassen!

Liebes Landjugend-Mitglied,
weißt du, was hinter dem
AMA-Gütesiegel steckt? Es ist das
einige staatlich anerkannte
Gütesiegel, das Herkunft und Qualität
von Lebensmitteln absichert.

Möchtest du wissen, was rund ums
AMA-Gütesiegel passiert und wie die
AMA-Marketing unsere Bäuerinnen und Bauern
unterstützt? Scanne einfach den QR-Code und
erhalte alle Updates kostenlos über unseren
WhatsApp-Kanal direkt aufs Handy.

amainfo.at

BE 4er-Cup und Reden

10. bis 13. Juli 2025 | Hohenems (VBG)



15
4er-Cup-Teams
zu je vier
Personen

Ergebnisse 4er-Cup:

Bundessieger: Jakob Kehrer, Johanna Kehrer, Maria Kehrer, Michael Kehrer (OÖ)

Ergebnisse Reden:

Spontanrede: 1. Platz: Christian Prader (T)

Neues Sprachrohr: 1. Platz: Mirjam Brunner, Tobias Brunner, Hannah Rauch, Julia Pemwieser (OÖ)

Vorbereite Rede < 18 Jahren:

1. Platz: Jana Lebhard (NÖ)

Vorbereite Rede > 18 Jahren:

1. Platz: Viktoria Pfurtscheller (T)



Das 4er-Cup Siegerteam sicherte
sich das Ticket für die European
Rally 2026 in der Schweiz!



Bundessiegerin
„Vorbereite Rede
< 18“: Jana Lebhard



Siegerteam „Neues Sprachrohr“



Bundessiegerin
„Vorbereite Rede > 18“:
Viktoria Pfurtscheller

68
Redner:innen
waren mit
dabei.

Bundessieger
„Spontanrede“:
Christian Prader

BE Pflügen

22. bis 24. August Kappel am Krappfeld (KTN)

3
Kategorien

31
Pflüger und
eine
Pflügerin



Ergebnisse:

Beetpflug:

1. Platz: Bernhard Keferböck (OÖ)

Drehpflug Spezial:

1. Platz: Sebastian Deixler-Wimmer (OÖ)

Drehpflug Standard:

1. Platz: Martin Urak (KTN)

Mannschaftswertung Beetpflug:

1. Platz: Bernhard Keferböck und Andreas Eder (OÖ)

Mannschaftswertung Drehpflug:

1. Platz: Sebastian Deixler-Wimmer und Thomas Reisinger (OÖ)

Bester Newcomer Beetpflug:

Niklas Gadermayr (OÖ)

Bester Newcomer Drehpflug:

Lukas Holl (NÖ)



Sieger der Kategorie
„Beetpflug“: Bernhard
Keferböck (OÖ)



Sieger der Kategorie
„Drehpflug Standard“:
Martin Urak (KTN)



Sieger der Kategorie
„Drehpflug Spezial“:
Sebastian Deixler-
Wimmer (OÖ)

BE Forst

1. bis 3. August | Rotholz in Strass im Zillertal (T)



In Zusammenarbeit mit der Landarbeiterkammer und dem Forstwettbewerbsverein

39
Teilnehmer:innen
der Landjugend

31
Teilnehmer:innen
der LAK

Ergebnisse Damen:

Einzelwertung Landjugend:

1. Platz: Lisa Panzenböck (NÖ)

Mannschaftssieg Landjugend:

Kärnten mit Katharina Oschounig und Stephanie Zarfl

Staatsmeisterschaft LAK:

Carina Modl (KTN)



Ergebnisse Herren:

Einzelwertung Landjugend:

1. Platz: Johannes Ertl (KTN)

Mannschaftssieg Landjugend:

Kärnten mit Johannes Ertl, Hermann Penker und Daniel Ertl

Staatsmeisterschaft LAK:

Michael Ramsbacher (KTN)

Für den Mannschaftssieg werden die Gesamtpunkte der besten 3 Teilnehmer und bei den Frauen der besten 2 Teilnehmerinnen herangezogen.

8
Disziplinen



EM im Handmähen

9. und 10. August 2025 | Thundorf (Bayern, DE)

Am 9. und 10. August 2025 fand in Thundorf (Bayern, Deutschland) die Europameisterschaft im Handmähen statt. 143 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus acht Nationen zeigten ihr Können.

Besonders erfolgreich war die Damenmannschaft: Elisabeth Stangl (SBG) verteidigte ihren Europameistertitel, Anna Bärnthaler (STMK) erreichte Platz 3 und Karin Fischer (NÖ) Platz 6 – gemeinsam holten sie den Mannschaftssieg.

Die Damen holten sich den 1. Platz in der Teamwertung. V.l.: Karin Fischer (6. Platz), Elisabeth Stangl (1. Platz) & Anna Bärnthaler (3. Platz)

In der Juniorinnenklasse erreichte die Steirerin Hannah Bärnthaler den 2. Platz. Auch das Herrenteam war sehr erfolgreich und erreichte Platz 2 in der Mannschaftswertung. Andreas Schützenhofer (OÖ) wurde Vize-Europameister. Das österreichische Team bewies damit erneut ihre Spitzenposition im europäischen Handmähen.



Dank gilt den Sponsoren und Partnern, die so ein Event ermöglichen:



32. Internationales Seminar für Führungskräfte der Landjugendarbeit

Sabine Bliem (STMK) und Samuel Fuxsteiner (NÖ) hatten die Gelegenheit, am 32. Internationalen Seminar für Führungskräfte der Landjugendarbeit vom 14. Bis 27. August 2025 in Herrsching am Amersee (Deutschland) die Landjugend Österreich zu vertreten.

Unter dem Motto „Kompetenzen teilen – Wandel gestalten“ kamen sie gemeinsam mit 87 Teilnehmenden aus 59 Ländern zusammen, um aktuelle Herausforderungen im ländlichen Raum anzugehen und voneinander zu lernen.

Sabine und Samuel berichten:

Die Vielfalt an Kulturen und Erfahrungen hat uns beeindruckt. In Workshops zu Führungskompetenzen, Methodik und Kommunikation erhielten wir wertvolle Impulse für unsere Arbeit. Der Austausch bei Diskussionsrunden zu Themen wie Zukunft der Landwirtschaft, Klimaschutz



und Ernährungssicherheit eröffnete uns neue Perspektiven.

Zwischen den offiziellen Programm punkten bot sich viel Raum für persönlichen Austausch und Networking.

Die Begegnungen mit anderen Führungskräften bereicherten unser Verständnis für globale Herausforderungen und vielfältige Lösungsansätze. Besonders hervorzuhe-

ben ist die Entwicklung eines eigenen Aktionsplans. So entstanden konkrete Projektideen, die nachhaltigen Wandel bewirken können.

Das Seminar ermöglichte intensive fachliche Diskussionen und führte Menschen aus unterschiedlichsten Ländern und Hintergründen zusammen. Wir gehen gestärkt und inspiriert in unseren Alltag zurück und profitieren von einem internationalen Netzwerk, das neue Wege und Chancen eröffnet. Für uns war das Seminar eine prägende Erfahrung, die unsere Rolle als Multiplikator:innen der Landjugendarbeit nachhaltig gestärkt hat.



Landwirtschaftliches Praktikum in Europa

Du willst über den Tellerrand blicken?
Neue Länder, Sprachen, Kulturen und Arbeitsweisen kennenlernen?

Der Schwerpunkt „Young & International“ der Landjugend Österreich hat sich die internationale Weiterbildung der Jugendlichen im ländlichen Raum zum Ziel gesetzt.

Wir unterstützen dich bei der Organisation eines Praktikumsbetriebes, durch finanzielle Zuschüsse, Versicherungen sowie individuelle Beratung während deines gesamten Praktikums.

Voraussetzungen:

- Landwirtschaftliche Ausbildung und landwirtschaftliches Praktikum
- Alter: von 16–30 Jahre
- Dauer: ab 4 Wochen bis 1 Jahr möglich

Länderauswahl

Vermittlung über eine Partnerorganisation

Frankreich, Schweiz, Dänemark, Schweden, Island, Deutschland, Irland

Selfplacement*

- Alle EU und EWR-Länder (Deutschland und die Schweiz sind nicht förderfähig)
- Beliebte Praxisländer: z.B.: Norwegen, Niederlande, Finnland, Island, Schweden...

* Praktikant:innen organisieren sich eigenständig einen passenden Betrieb und suchen über die Landjugend um die Erasmus+ Förderung an.



Laura berichtet über ihre Zeit in Norwegen: „Ich bin derzeit gemeinsam mit meiner Freundin Carina in Norwegen. Bis jetzt kann ich sagen, dass es eine unbeschreiblich schöne Zeit ist. Die Menschen hier sind unfassbar freundlich, hilfsbereit und lustig, sodass man sich sehr geborgen fühlt. Die Umgebung ist atemberaubend schön, mit vielen hervorragenden Wandergelegenheiten und Aussichtspunkten. Auch arbeitstechnisch konnten wir uns bereits viele neue Fähigkeiten aneignen. Ob mit dem Winkelschleifer, der Motorsäge, dem Heukran, der Motorschere oder dem Traktor, wir dürfen alles ausprobieren und falls es Probleme gibt, wird uns alles noch einmal genau erklärt. Außerhalb der Arbeit verbringen wir sehr viel Zeit mit unserer Gastfamilie. Zusammenfassend kann ich sagen, dass mir das Praktikum einen Riesenspaß macht und dass ich sehr froh darüber bin, diese Möglichkeit erhalten zu haben.“



Mögliche Betriebssparten

- Ackerbau
- Milchwirtschaft
- Rinder
- Schweine
- Schafe & Ziegen
- Pferde
- Gartenbau (Obst, Gemüse)
- Gemischte Betriebe
- Weinbau
- Agri-Home
- Agri-Tourismus
- Biologische Landwirtschaft

Die Betriebssparten sind von Land zu Land verschieden.

Forderungen für ein Praktikum in Europa

Erasmus+ für Schüler:innen

Finanzielle Unterstützung

Anmeldeschluss für ein Praktikum im Sommer 2026 ist der 15.01.2026

Bewerbung für ein internationales Praktikum:
Über unsere Online-Datenbank
praktikum.landjugend.at

Nähere Infos und eine Anleitung zur Registrierung findest du hier:



Verena erzählt von ihrem Praktikum in Irland: „Ich habe mich dazu entschieden, mein 14-wöchiges Praktikum in Irland auf einem Milchviehbetrieb zu absolvieren. Die Arbeit mit den rund 160 Holstein-Kühen macht Spaß und ist abwechslungsreich – vom Melken bis zur Stallarbeit lerne ich jeden Tag viel dazu. Meine Gastfamilie ist super nett und hat mich herzlich aufgenommen, sodass ich mich hier richtig wohlfühle. Neben der Arbeit habe ich auch schon viel von Irland gesehen – die Landschaft ist einfach beeindruckend und das Land total vielseitig. Ich bin sehr froh, dass ich diese Erfahrung machen darf.“





Die LJ Österreich wurde durch das BE 4er-Cup Siegerteam (VBG) von 2024 vertreten: Katharina Feuerstein, Florian Rusch, Andreas Schwarz, Theresa Blank sowie Bundesleiter Stv. Eva Seibl.

European Rally 2025

Unter dem Motto „Youth Participation“ fand die diesjährige European Rally vom 19. – 26. Juli in Novo Mesto, Slowenien, statt. Über 100 Teilnehmende aus knapp 20 Ländern beschäftigten sich eine Woche lang mit der Frage, wie junge Menschen zur Mitarbeit in Vereinen motiviert und langfristig eingebunden werden können. In Workshops, Gruppenarbeiten und Diskussionen wurden Herausforderungen analysiert, Ideen entwickelt und Best-Practice-Beispiele ausgetauscht. Neben dem fachlichen Programm bot die Rally jeden Abend unterschiedliche Programmpunkte wie z.B.: ein internationales Buffet, Präsentationen der teilnehmenden Jugendorganisationen und einen traditionellen slowenischen Abend mit Musik und Tanz. Beim Gastfamilientag und dem Exkursionstag erhielten die Teilnehmenden Einblicke in die regionale Kultur und Landwirtschaft. Die European Rally verbindet Theorie, Praxis und Kultur und ist ein jährliches Highlight im Rural Youth Europe Kalender.



Fotocredits: ZSPM/Eva Babic

-10%
auf die Kategorie
Forstwerkzeug*

Zur Kategorie grube.li/bd3mb

Code:
LJFW25

AGRUBE
07613 44788 | INFO@GRUBE.AT | GRUBE.AT

*Gültig vom 08.08.2025 bis einschließlich 31.10.2025. Gilt nicht auf bereits getätigte Bestellungen. Keine Barauszahlung. Gültig nur über den Onlineshop und nur auf die angeführte Kategorie. Der Preisnachlass wird nach Code-Eingabe im Checkout abgezogen. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen und Rabattangeboten. Ausgenommen sind bereits reduzierte oder als nicht rabattierfähig gekennzeichnete Artikel. Aktion gilt nicht auf gesonderte Versandkosten.



Der Beste wurde noch besser gemacht - Der neue A5 Next

Lely setzt neue Maßstäbe – mit innovativer Melktechnik

Mit dem neuen Lely Astronaut A5 Next hebt Lely die automatisierte Melktechnik auf ein neues Niveau. Der A5 Next wurde gezielt weiterentwickelt, um Milchviehbetrieben noch mehr Effizienz, Tierwohl und Bedienkomfort zu bieten.

Lely steht für Innovation – in der Technik und vor Ort an der Seite der Landwirte.
Lely Center für Österreich und Südtirol | Tel.: +43 (0) 5 9943 | info@lcenns.com





Best Practice

Du möchtest dich gemeinsam mit deiner Landjugend in deiner Gemeinde engagieren? Kein Problem!

Im Rahmen von Tat.Ort Jugend setzen Orts- und Bezirksgruppen österreichweit gemeinnützige Projekte vor Ort um und weisen damit auf ihre ehrenamtlichen Tätigkeiten hin. Sieh dir an, was andere LJ-Gruppen bereits gemacht haben:



„Durchforstung des Gemeindewaldes“

Landjugend Krumbach

Die LJ Krumbach hat mit der Durchforstung des Gemeindewaldes ein Projekt umgesetzt, das Naturpflege, Gemeinschaft und soziales Engagement vereint. Die Mitglieder machten sich dabei frühmorgens ans Werk, um oberhalb des Schlosses Krumbach einen Teil des Gemeindewaldes zu pflegen. Ausgestattet mit Schnittschutzbekleidung und Motorsägen packten alle tatkräftig mit an. Ziel der Durchforstung ist es, die Vitalität des Waldes zu stärken und so dessen langfristige Gesundheit zu sichern. Aus dem Holz wurden Hackschnitzel gemacht und an das Fernwärmeheizwerk Krumbach verkauft. Der Reinerlös wurde zu 100 % für den guten Zweck im Ort gespendet. Dieses nachhaltige Engagement blieb nicht unbemerkt: Die LJ Krumbach wurde von Bundesminister Norbert Totschnig mit dem Staatspreis Wald in der Kategorie „Jugend“ ausgezeichnet – eine besondere Anerkennung für den tatkräftigen Einsatz und den gelebten Zusammenhalt.

Gestaltet auch ihr euren Lebensraum mit, nehmt Einfluss auf das Geschehen in euren Gemeinden/Bezirken. Werdet Vorbilder und macht eure Heimat zum Tat.Ort.

Lasst uns Taten setzen! 

Mehr Ideen dazu gibt's unter: www.tatortjugend.at!

Tat.ort Jugend

Best Practice

Du möchtest dich gemeinsam mit deiner Landjugend in deiner Gemeinde engagieren? Kein Problem!

Im Rahmen von Tat.Ort Jugend setzen Orts- und Bezirksgruppen österreichweit gemeinnützige Projekte vor Ort um und weisen damit auf ihre ehrenamtlichen Tätigkeiten hin. Sieh dir an, was andere LJ-Gruppen bereits gemacht haben:



„Durchforstung des Gemeindewaldes“

Landjugend Krumbach

Die LJ Krumbach hat mit der Durchforstung des Gemeindewaldes ein Projekt umgesetzt, das Naturpflege, Gemeinschaft und soziales Engagement vereint. Die Mitglieder machten sich dabei frühmorgens ans Werk, um oberhalb des Schlosses Krumbach einen Teil des Gemeindewaldes zu pflegen. Ausgestattet mit Schnittschutzbekleidung und Motorsägen packten alle tatkräftig mit an. Ziel der Durchforstung ist es, die Vitalität des Waldes zu stärken und so dessen langfristige Gesundheit zu sichern. Aus dem Holz wurden Hackschnitzel gemacht und an das Fernwärmeheizwerk Krumbach verkauft. Der Reinerlös wurde zu 100 % für den guten Zweck im Ort gespendet. Dieses nachhaltige Engagement blieb nicht unbemerkt: Die LJ Krumbach wurde von Bundesminister Norbert Totschnig mit dem Staatspreis Wald in der Kategorie „Jugend“ ausgezeichnet – eine besondere Anerkennung für den tatkräftigen Einsatz und den gelebten Zusammenhalt.

Gestaltet auch ihr euren Lebensraum mit, nehmt Einfluss auf das Geschehen in euren Gemeinden/Bezirken. Werdet Vorbilder und macht eure Heimat zum Tat.Ort.

Lasst uns Taten setzen!

Mehr Ideen dazu gibt's unter: www.tatortjugend.at